

[32200.] Für meine Filialgeschäfte in Breslau und Elberfeld suche ich pr. 1. Octbr. 2 mit den Colportageverhältnissen vertraute Geschäftsführer. Prima-Referenzen u. Caution von 300 Thlrn. erforderlich.

Heinr. Wortmann'sche Verlagsbuchhdlg.  
in Berlin, Stralauerstr. 18.

[32201.] Zur durchaus selbständigen Leitung meiner Musikalien-Handlung suche ich pr. 1. October einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen. — Stellung dauernd und angenehm. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und Photographie erbitte direct.

Adolph Abler in Wiesbaden.

[32202.] Ich suche einen tüchtigen ersten Gehilfen.

Darmstadt, den 15. August 1874.

J. P. Diehl's Sortiment  
(Arnold Bergstraefer).

[32203.] Wir suchen zum 1. October für unser Sortiment und Antiquariat je einen zweiten Gehilfen. Pünktliches Arbeiten und gute Handschrift sind unerlässlich.

Gef. Offerten bitten wir Photographie beizulegen.

A. Dielefeld's Hofbuchhandlung  
in Karlsruhe.

[32204.] Für einen jungen Gehilfen, der eine gute Schul- und Lehrbildung erhalten hat, wird in meinem Geschäfte eine Stelle zu möglichst baldigem Eintritt vacant, da der gegenwärtige Inhaber Krankheit halber in seine Heimath zurückzukehren wünscht.

Gießen, im August 1874.

Ernst Heinemann.

[32205.] Behufs selbständiger Führung einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung wird ein tüchtiger und solider, cautionsfähiger Gehilfe gesucht, welcher bei gegenseitiger Convenienz geneigt wäre, das Geschäft zu einem acceptablen Preise in Kürze zu kaufen. — Offerten mit Angabe, wieviel Caution eventuell gestellt werden kann, beliebe man sub M. an die Exped. d. Bl. zu adressiren.

[32206.] Ein jüngerer, gewandter Gehilfe, der die Führung einer Leihbibliothek mit besorgen müßte, wird zu baldigem Eintritt gesucht.

Offerten sub W. Z. # 10. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[32207.] Ein junger Mann, bei guter Handschrift und zu wünschenden Zeugnissen, findet zur Buchführung und nebenbei Thätigkeit im Sortiment in einer großen Stadt des nördlichen Deutschlands sofort eine Anstellung. Offerten werden durch Herrn G. E. Schulze in Leipzig erwartet.

[32208.] Lehrlingsgesuch. — Eine Sortimentsbuchhandlung in einer großen Stadt am Rhein sucht einen mit guter Schulbildung ausgerüsteten Lehrling, dem auf besonderen Wunsch Kost und Logis im Hause des Prinzipals gewährt werden kann.

Offerten unter Chiffre Z. Z. # 13. befördert Herr F. Volkmar in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[32209.] Ein Gehilfe, 28 Jahre alt, der in Universitätsstädten Nord- und Süddeutschlands gearbeitet hat und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine für ihn passende Stellung. Der Eintritt kann bald, auf Wunsch auch später erfolgen.

Gef. Offerten werden unter Chiffre B. B. # 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[32210.] Ein Gehilfe, seit 10 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht eine Stelle als Geschäftsführer. Referenzen von bedeutenden Handlungen stehen ihm zur Seite. Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Am liebsten würde derselbe auf eine Stellung reflectiren, bei der die spätere Uebernahme der Handlung in Aussicht gestellt werden könnte.

Gef. Offerten werden unter M. K. # 25. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[32211.] Ein dem Buchhandel seit 8 Jahren angehörender Gehilfe, dem gute Zeugnisse geachteter Firmen empfehlend zur Seite stehen, sucht zum 1. October oder später Engagement in einem Sortiment — wenn möglich verbunden mit Druckerei und Herausgabe eines Localblattes —, wo ihm sowohl Gelegenheit, das Druckereiwesen kennen zu lernen, als sich auch an der Redaction zu betheiligen, geboten wird. Gef. Offerten gef. direct an die Hofbuchhdlg. von G. Barnewitz in Neustrelitz.

[32212.] Ein dem Buchhandel seit 9 Jahren angehöriger militärfreier Gehilfe, 30 Jahre alt, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht pro 1. October in Italien, Oesterreich-Ungarn oder im Orient eine dauernde Stelle als Geschäftsführer resp. erster Gehilfe.

Gef. Offerten werden erbeten sub E. B. Nr. 10. durch Herrn Julius Werner in Leipzig.

[32213.] Ein dem Buchhandel seit 8 Jahren angehörender, militärfreier junger Mann (Oesterreicher) sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, zum 1. October Stellung in einem lebhaften Sortiments-Geschäfte Oesterreichs oder Süddeutschlands.

Derselbe ist mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vollkommen vertraut und der franz. Sprache mächtig.

Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen bittet man sub C. K. an die Hahn'sche Hofbuchhdlg. in Hannover zu senden.

[32214.] Antiquar-Gehilfe. — Ein militärfreier junger Antiquar, der s. B. sein Einjährig-Freiwilligen-Examen mit Auszeichnung bestanden hat, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, anderweitiges dauerndes Engagement.

Derselbe ist der englischen Sprache mächtig, versteht das Nötigste vom Französischen und Lateinischen und ist mit allen Arbeiten seiner Branche vollständig vertraut.

Gef. Offerten werden unter Z. A. # 14. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[32215.] Ein jüngerer Antiquariatsgehilfe mit guten Sprachkenntnissen und sehr guten Empfehlungen, der am 1. October a. c. seine einjähr.-freiwill. Militärpflicht vollendet, sucht zu Anfang October eine Stellung in einem Antiquariat Deutschlands oder des Auslandes.

Gef. Offerten bitte an Herrn Carl Knobloch in Leipzig zu richten.

[32216.] Pr. sofort, eventuell auch später, suche ich für einen jungen Mann in einem Verlags- oder Commissionsgeschäfte eine möglichst selbständige und dauernde Stellung, am liebsten hier oder in Berlin.

Zu weiteren Mittheilungen bin ich gern bereit.

Leipzig, den 24. August 1874.

Carl Knobloch.

### Besetzte Stellen.

[32217.] Die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle ist wieder besetzt. Da es uns unmöglich ist, die vielen eingelaufenen Offerten einzeln zu beantworten, so sagen wir den Herren Bewerbern auf diesem Wege für ihre Anerbieten den besten Dank.

Halle a/S.

G. Knapp's Verlag.

[32218.] Den geehrten Herren Bewerbern zur gef. Nachricht, daß die von mir ausgeschriebene zweite Gehilfenstelle besetzt ist.

Kiel.

C. F. Haefeler.

[32219.] Die von uns ausgeschriebene Vacanz ist besetzt und danken für die so überaus zahlreichen Bewerbungen.

Oldenburg.

G. Stalling'sche Buchhandlung.

## Bermischte Anzeigen.

### Alpenpost.

Commissionär: Herr R. F. Köhler  
in Leipzig.

[32220.]

Die in unserm Verlag erscheinende illustrierte Zeitung „Alpenpost“ eignet sich für literarische Anzeigen, überhaupt für

### Bekanntmachungen jeder Art

vortrefflich. — Die Leser der „Alpenpost“ welche nach Tausenden zählen und sich vorzüglich aus den gebildeten Kreisen recrutiren, widmen erfahrungsgemäß auch dem illustrierten Inseraten-Theil des Blattes ihre Aufmerksamkeit, so daß die Annoncen stets von Erfolg begleitet sind.

Preis pro 5gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 2 Mgr.

### Clisés

von den Original-Illustrationen der „Alpenpost“ in Blei und Galvano werden billigst abgegeben.

Zürich.

Verlagshandlung von Senn & Liemann.

[32221.] **Inserate**  
**chemischer u. technischer Werke**  
erzielen in dem

### Literarischen Anzeiger

zu dem halbjährlich in meinem Verlage erscheinenden

### Chemisch-technischen Repertorium

von Dr. Emil Jacobsen

die besten Erfolge und ist denselben eine dauernde Wirkung gesichert, da das „Repertorium“ in grosser Auflage verbreitet, lange Zeit in den Händen der Gewerbetreibenden, Fabrikanten, technischen Chemiker und Apotheker verbleibt.

Gefällige Aufträge für das demnächst erscheinende 1873 II. Sem. erbitte umgehend. Insertionsgebühren: 2½ S<sup>g</sup> für die breite (nicht getheilte) Zeile oder deren Raum.

Berlin.

R. Gaertner.